



### AUS DER FROHEN BOTSCHAFT

#### Evangelium nach Johannes 20, 1-9

*Er sah und glaubte*

Am ersten Tag der Woche kam Maria von Magdala frühmorgens, als es noch dunkel war, zum Grab und sah, dass der Stein vom Grab weggenommen war.

Da lief sie schnell zu Simon Petrus und dem Jünger, den Jesus liebte, und sagte zu ihnen: Man hat den Herrn aus dem Grab weggenommen, und wir wissen nicht, wohin man ihn gelegt hat.

Da gingen Petrus und der andere Jünger hinaus und kamen zum Grab;

sie liefen beide zusammen dort hin, aber weil der andere Jünger schneller war als Petrus, kam er als Erster ans Grab.

Er beugte sich vor und sah die Leinenbinden liegen, ging aber nicht hinein.

Da kam auch Simon Petrus, der ihm gefolgt war, und ging in das Grab hinein. Er sah die Leinenbinden liegen

und das Schweiß Tuch, das auf dem Kopf Jesu gelegen hatte; es lag aber nicht bei den Leinenbinden, sondern zusammengebunden daneben an einer besonderen Stelle.

Da ging auch der andere Jünger, der zuerst an das Grab gekommen war, hinein; er sah und glaubte.

Denn sie wussten noch nicht aus der Schrift, dass er von den Toten auferstehen musste.



### OSTERGRUSS

**Der Herr ist auferstanden!**

**Er ist wahrhaft auferstanden – Halleluja!**

Mit diesem orthodoxen Ostergruß wünschen der Kirchengemeinderat, das Pastoralteam und wir Pfarrer allen Gemeindemitgliedern ein erfülltes Osterfest 2016!

**Der Herr ist auferstanden!**

**Er ist wahrhaft auferstanden.**

Das ist mehr als eine nüchterne Feststellung. Es ist ein Jubelruf, den wir Christen Ostern für Ostern neu angeboten bekommen. Alle lebendigen Zeugen der Auferstehung Jesu sagen uns dies. Die Zeugen von damals und die Zeugen von heute. Die Frauen und Jünger, die das leere Grab gesehen haben. Die ersten Christen, die den Tag der Auferstehung, den Sonntag, bewusst als Tag des Herrn gewählt haben. Die Heiligen aller Zeiten, die im festen Glauben an die Auferstehung ihr Leben gelebt haben. Schließlich alle Menschen, die auch heute unverbrüchlich daran festhalten, dass Gott uns trotz aller Todeserfahrungen und in allen Todeserfahrungen das Leben – wirkliches und wahres Leben – schenkt. Sie alle rufen uns an diesem Ostermorgen zu: Der Herr ist auferstanden. Er ist wahrhaft auferstanden! Stimmen wir in diesen Jubelruf ein! Feiern wir freudig und gläubig die Auferstehung unseres Herrn.

Pfarrer Stefan Werner und Pfarrer Thomas Bucher  
im Namen des Kirchengemeinderates und des Pastoralteams

### WORT ZUM SONNTAG

#### Im Suchen gefunden werden

*Noch sind die Wetterprognosen für Ostern unsicher – müssen die Kinder an Ostern ihre bunten Eier doch noch im Schnee suchen? Schwimmen sie im Regen davon oder strahlen die gefärbten Eier im Garten bei Sonnenschein dann mit den ersten farbig-leuchtenden Frühlingsblumen um die Wette?*

#### Liebe Gemeindemitglieder, liebe Bürgerinnen und Bürger, liebe Gäste,

Ostereier suchen und finden, das gehört zu Ostern wie der Christbaum zu Weihnachten. Ein schöner Brauch, der in den Familien gepflegt wird, aber der ja nicht unbedingt den christlichen Kern der Osterbotschaft aussagt. Dennoch seh ich, wie er durchaus auf diese Botschaft verweist, sind doch Suchen und Finden ganz klare österliche Themen.

In den Osterevangelien lesen und hören wir immer wieder, dass eben der Auferstandene gesucht wird. Da findet man ein leeres Grab, man findet die Binden, das Leinen, aber den Auferstandenen findet niemand dort, wo man(n oder frau) ihn sucht.

Die äußeren Hüllen, ja die kann jeder finden. Sie sind nicht zu übersehen. Sie sind für das menschliche Auge sichtlich erkennbar. Hingegen den Auferstandenen zu sehen, ist schon zu biblischen Zeiten nicht eindeutig und klar.

In den Ostererzählungen ist es daher Jesus selber, der sich zu erkennen geben muss, indem er den Jüngern seine Wunden zeigt, indem er mit seiner Stimme Menschen anspricht und ruft, indem er ganz menschlich daher-

kommt. „Habt ihr etwas zu essen hier?“, kann er als Auferstandener in einem Evangelium die Jünger fragen, um anzuzeigen, dass er eben kein Geist ist, sondern dass Auferstehung ein leibhaftiges Geschehen meint (Lk 24,41).

Suchen und Finden. Wenn ich die Evangelien auf diese Weise betrachte, frage ich mich: Wer sucht eigentlich wen? Ist es nicht Christus, der den Menschen sucht und findet? Und noch stärker auf mich bezogen: Wie erkenne ich den auferstandenen Herrn? Wo begegne ich ihm? Suche ich ihn überhaupt? Oder durch welche Zeichen lasse ich mich von ihm finden?

Ob Ostern 2016 nicht wieder eine Einladung sein kann, dass wir uns auf die Suche machen nach dem auferstandenen Jesus, der uns finden möchte. Im Suchen gefunden werden – dazu passt ein Lied, das zu meinen Lieblingsliedern gehört:

*„Aufgebrochen bin ich,  
dich zu suchen,  
den meine Seele liebt.  
Mit glühendem Herzen  
verlangt mich,  
dich, meinen Herrn zu seh'n,  
ich such dich,  
ich suche dich,  
Du selbst bist's,  
der mich findet!“*

Und dazu passt es eben auch, wenn die Kinder Ostereier suchen und wir Erwachsene selber Kinder bleiben und es mit ihnen zusammen tun, denn dann können wir uns daran erinnern, dann kann dieses lustige Spiel zum Bild werden, wie wir Christus suchen und er uns findet.

Suchen Sie und lassen Sie sich finden!

Ihr Pfr. Stefan Werner

Die oben abgebildete barocke Figur des Auferstandenen gehört zur Ausstattung der Pfarrkirche Michelwinnaden. Laut Anton Gebele (Michelwinnaden) wird die gut 90 cm hohe hölzerne Figur auf ca. 1760/70 datiert und dem regional bedeutsamen Bildschnitzer Franz Joseph Reusch zugeschrieben. Zur Osternacht findet sie ihren Platz am rechten Seitenaltar. Foto: Rudi Martin

# GOTTESDIENSTE & mehr



ST. PETER  
BAD WALDSEE

## EUCHARISTIEFEIERN, HAUPTGOTTESDIENSTE

### Do, 24. März

Gründonnerstag  
20.00 Uhr: EUCHARISTIE; Feier des Abendmahls, anschließend Wachestunde

### Fr, 25. März

Karfreitag  
15.00 Uhr: FEIER von Leiden und Sterben Jesu Christi, St. Peter

### So, 27. März

Ostersonntag  
Bischof-Moser-Kollekte  
Achtung: In der Nacht von Karsamstag auf Ostersonntag wird die Uhr vorgestellt!

5.00 Uhr: FEIER DER OSTERNACHT  
9.30 Uhr: EUCHARISTIE – Festgottesdienst – Orchestermesse – „Krönungsmesse“ in C von W. A. Mozart in St. Peter

11.30 Uhr: EUCHARISTIE in St. Peter  
17.30 Uhr: Feierliche Ostervesper für die gesamte Seelsorgeeinheit in Reute

### Mo, 28. März

Ostermontag  
10.00 Uhr: EUCHARISTIE in der Frauenbergkirche  
11.00 Uhr: EUCHARISTIE in St. Peter

### Di, 29. März

9.30 Uhr: EUCHARISTIE in St. Peter, anschließend Anbetung

### Mi, 30. März

19.00 Uhr: EUCHARISTIE in der Frauenbergkirche

### Do, 31. März

9.30 Uhr: EUCHARISTIE in Spitalkirche

### Sa, 2. April

19.00 Uhr: EUCHARISTIE in St. Peter

### So, 3. April

Weißer Sonntag  
8.30 Uhr: EUCHARISTIE in St. Peter  
10.00 Uhr: EUCHARISTIE in der Frauenbergkirche  
10.30 Uhr: Feierliche Erstkommunion, Gruppe I in St. Peter  
18.00 Uhr: Dankfeier für die Erstkommunionkinder in St. Peter

### Mo, 4. April

9.30 Uhr: EUCHARISTIE für die Erstkommunionkinder und deren Angehörigen in St. Peter

### Di, 5. April

9.30 Uhr: EUCHARISTIE in St. Peter, anschließend Anbetung

### Mi, 6. April

19.00 Uhr: EUCHARISTIE in der Frauenbergkirche

### Do, 7. April

9.30 Uhr: EUCHARISTIE in Spitalkirche

### Fr, 8. April

19.00 Uhr: Segnungsgottesdienst in St. Peter

### Sa, 9. April

19.00 Uhr: EUCHARISTIE in St. Peter

### So, 10. April

8.30 Uhr: EUCHARISTIE in St. Peter  
10.00-Uhr-EUCHARISTIE in der Frauenbergkirche entfällt!  
10.30 Uhr: Feierliche Erstkommunion, Gruppe II in St. Peter  
18.00 Uhr: Dankfeier für die Erstkommunionkinder in St. Peter

## WEITERE ANGEBOTE

### Fr, 25. März

Karfreitag  
9.30 Uhr: Kreuzwegandacht für Schüler in der Frauenbergkirche  
9.30 Uhr: Kreuzwegandacht für die Kleinkinder – Großer Saal/Gemeindehaus  
9.30 Uhr: Kreuzwegandacht in St. Peter

### So, 27. März

Ostersonntag  
17.30 Uhr: Rosenkranzgebet in St. Peter  
19.30-Uhr-Gebet in Mittelurbach findet nicht statt

### Fr, 1. April

8.15 Uhr: EUCHARISTIE in Steinach (Kapelle)

### Sa, 2. April

18.20 Uhr: Rosenkranzgebet in St. Peter

### So, 3. April

Weißer Sonntag  
17.30-Uhr-Rosenkranzgebet in St. Peter entfällt!  
18.30 Uhr: Anbetung und Lobpreis in der Frauenbergkirche  
19.30 Uhr: Gebet in Mittelurbach

## WEITERE ANGEBOTE

### Mi, 6. April

7.30 Uhr: Schülertagesdienst in der Frauenbergkirche  
18.00 Uhr: Rosenkranzgebet in der Spitalkirche  
18.30 Uhr: Rosenkranzgebet in der Frauenbergkirche

### Fr, 8. April

8.15 Uhr: EUCHARISTIE in Steinach (Kapelle)  
18.30 Uhr: Rosenkranzgebet in St. Peter

### Sa, 9. April

14.00 Uhr: Trauung des Paares Cosima Grün und Mark Fessler in St. Peter  
18.20 Uhr: Rosenkranzgebet in St. Peter

### So, 10. April

17.30-Uhr-Rosenkranzgebet in St. Peter entfällt!  
19.30 Uhr: Gebet in Mittelurbach

## St. Peter – Wir beten für unsere Verstorbenen

Dienstag, 29. März  
Benedikt Gleinser; Helene Gleinser; Siegfried Lechtaler; Emanuel, Viktor, Waldemar Spies; Anna und Alois Schamber  
9.30 Uhr, St. Peter

Donnerstag, 31. März  
Jhtg. Rosa Haugg; Jhtg. Carl Warth; Alfred Russ; Theresia Halbherr, Peter Halbherr  
9.30 Uhr, Spitalkirche

### Freitag, 1. April

Jhtg. Maria Heinz  
8.15 Uhr, Steinach

### Samstag, 2. April

Jhtg. Gudrun Ott; Jhtg. Herwig Hochdorfer; Anneliese Kessler; Wolfgang Riedl; Johanna, Karl und Hermann Winter; Rosa und Franz Steiner; Josefine und Rudolf Schellhorn; Monika und Mamertus Schmid; Antonie und Ernst Leins; Elisabeth und August Ruetz; Elisabeth Bohner  
19.00 Uhr, Pfarrkirche St. Peter

### Dienstag, 5. April

Ferdinand Brauchle; Margot Wassmer; Elisabeth und Michael Ries  
9.30 Uhr, Pfarrkirche St. Peter

### Mittwoch, 6. April

Maria Gut  
19.00 Uhr, Frauenbergkirche

### Donnerstag, 7. April

Ursula Walz; Helene Singer; Willy Pfaff; Hugo Wengert; Ernst Weber; Malwine und Philipp Glocker  
9.30 Uhr, Spitalkirche

### Samstag, 9. April

Jhtg. Johannes Albrecht; Jhtg. Heiner Disch; Jhtg. Franz Mast; Jhtg. Karl-Heinz Egle; Marianne Mast; Anton Denninger; Franz Kunz; Ilo-na Sitar; Johannes Altenhof; Gebhard und Herbert Kohler; Ludwig und Christel Geray  
19.00 Uhr, St. Peter



ST. PETER UND PAUL  
REUTE

## Do, 24. März

Gründonnerstag  
17.00 Uhr: Kinderkirche im Kath. Gemeindehaus Reute  
20.00 Uhr: Feier des Letzten Abendmahls, musikalische Begleitung durch den Jugendchor

## Fr, 25. März

Karfreitag  
10.00 Uhr bis 11.00 Uhr: Beichte in der Franziskuskapelle  
15.00 Uhr: Feier vom Leiden und Sterben Jesu, mit Kirchenchor  
15.00 Uhr: Kinderkirche im kath. Gemeindehaus Reute

## Sa, 26. März

Karsamstag  
21.00 Uhr: Osternachtfeier  
Osterkerzen-Verkauf durch die Ministranten; es singt die Schola

## So, 27. März

Ostersonntag  
10.30 Uhr: Hochamt mit Orchestermesse  
10.30 Uhr: Kinderkirche im Kath. Gemeindehaus Reute  
17.30 Uhr: feierliche Vesperfeier für die gesamte SE, zusammen mit dem Kloster

## Mo, 28. März

Ostermontag  
10.30 Uhr: EUCHARISTIE in Reute  
11.00 Uhr: Evang. Gottesdienst in Gaisbeuren

## Di, 29. März

7.45 Uhr: EUCHARISTIE in Gaisbeuren  
17.30 Uhr: Rosenkranz – Lobpreis-Anbetung in Gaisbeuren

## Mi, 30. März

19.00 Uhr: Barmherzigkeitsrosenkranz in Kümmerzhofen

## Fr, 1. April

19.00 Uhr: Rosenkranz  
19.30 Uhr: EUCHARISTIE in Reute

## Sa, 2. April

14.30 Uhr: Tauffeier in Gaisbeuren

## So, 3. April

Weißer Sonntag  
10.30 Uhr: Feier der Erstkommunion in Pfarrkirche  
17.00 Uhr: Dankfeier Erstkommunion in Pfarrkirche  
19.00 Uhr: EUCHARISTIE in Gaisbeuren

# SEELSORGEEINHEIT BAD WALDSEE



ST. JOHANNES BAPTIST  
HAISTERKIRCH

## ÖKUMENE IM ORT

Zur Quelle gehen – am frühen Morgen des Karfreitags: Treffpunkt: 6.00 Uhr am Klosterhof in Haisterkirch.

## OSTERHOFEN

Rosenkranzgebet in Osterhofen: Mit der Sommerzeit findet wieder jeden Sonntagabend um 18.30 Uhr das Rosenkranzgebet in der Kapelle in Osterhofen statt. Gestartet wird am Sonntag, 3. April, um 18.30 Uhr.

## DIENTSTE

Ministranten und  
Lektoren / Kommunionhelfer

St. Johannes Baptist Haisterkirch  
**Heute, Donnerstag 24. März,**  
20.00 Uhr

M: Patrick Rottweiler, Philipp Rottweiler, Matheo Bucher, Tabea Bucher, Simon Kibler, Julius Bühler, Max Wespel, Patrick Büchele – L: M. Ploil – KH: R. Banaditsch

**Freitag, 25. März,** 15.00 Uhr  
M: alle – L: G. Härle-Ruther

**Samstag, 26. März,** 21.00 Uhr  
M: alle – L: R. Banaditsch, B. Hierl

**Montag, 28. März,** 9.15 Uhr  
M: alle Ministranten – L: A. Heine – KH: B. Remensberger

**Sonntag, 3. April,** 9.15 Uhr  
M: Marian Brielmayer, Ulrich Sproll, Anna Maucher, Jakob Maucher – L: B. Remensberger – KH: M. Ploil

**Sonntag, 10. April,** 9.15 Uhr  
M: Vera Härle, Lukas Moser, Leon Holzmüller, Sarah Schubert – L: J. Blaser

## SENIOREN

Zum nächsten **Seniorennachmittag** am Mittwoch, 6. April, um 14.00 Uhr laden wir Sie ganz herzlich in den Pfarrsaal ein. Es erwartet uns eine Diaschau von Franz Graf: „Cinque Terre“ – eine Wanderung entlang der ligurischen Küste von Levanto bis Porto Venere. Kommen Sie mit in ein Landschafts-Erlebnis der besonderen Klasse. Wir freuen uns auf Euer Kommen.  
Das Senioren-Team

## KRABELGRUPPE

Am kommenden **Donnerstag, 31. März,** findet wegen der Osterferien keine Krabelgruppe statt. Am **Donnerstag, 7. April,** werden Schmetterlinge gebastelt. Treffpunkt ist wie gewohnt um 9.30 Uhr im Jugendraum des Klosterhofes.

## ROSENKRANZ

**Sonntags, eine halbe Stunde vor dem Gottesdienst,** beten wir den Rosenkranz in bestimmten Anliegen:

**Montag, 28. März:** für unsere Kranken

**Sonntag, 3. April:** für alle Mütter



ST. JOH. EVANGELIST  
MICHELWINNADEN

## AUS DER FROHEN BOTSCHAFT

### 3. April Evangelium nach Johannes 20, 19-31

*Acht Tage darauf kam Jesus und trat in ihre Mitte*

Am Abend des ersten Tages der Woche, als die Jünger aus Furcht vor den Juden die Türen verschlossen hatten, kam Jesus, trat in ihre Mitte und sagte zu ihnen: Friede sei mit euch!

Nach diesen Worten zeigte er ihnen seine Hände und seine Seite. Da freuten sich die Jünger, dass sie den Herrn sahen. Jesus sagte noch einmal zu ihnen: Friede sei mit euch! Wie mich der Vater gesandt hat, so sende ich euch.

Nachdem er das gesagt hatte, hauchte er sie an und sprach zu ihnen: Empfangt den Heiligen Geist!

Wem ihr die Sünden vergebte, dem sind sie vergeben; wem ihr die Vergebung verweigert, dem ist sie verweigert.

Thomas, genannt Didymus – Zwilling –, einer der Zwölf, war nicht bei ihnen, als Jesus kam. Die anderen Jünger sagten zu ihm: Wir haben den Herrn gesehen. Er entgegnete ihnen: Wenn ich nicht die Male der Nägel an seinen Händen sehe und wenn ich meinen Finger nicht in die Male der Nägel und meine Hand nicht in seine Seite lege, glaube ich nicht.

Acht Tage darauf waren seine Jünger wieder versammelt, und Thomas war dabei. Die Türen waren verschlossen. Da kam Jesus, trat in ihre Mitte und sagte: Friede sei mit euch! Dann sagte er zu Thomas: Streck deinen Finger aus – hier sind meine Hände! Streck deine Hand aus und leg sie in meine Seite, und sei nicht ungläubig, sondern gläubig!

Thomas antwortete ihm: Mein Herr und mein Gott! Jesus sagte zu ihm: Weil du mich gesehen hast, glaubst du. Selig sind, die nicht sehen und doch glauben.

Noch viele andere Zeichen, die in diesem Buch nicht aufgeschrieben sind, hat Jesus vor den Augen seiner Jünger getan.

Diese aber sind aufgeschrieben, damit ihr glaubt, dass Jesus der Messias ist, der Sohn Gottes, und damit ihr durch den Glauben das Leben habt in seinem Namen.

## WEITERE GOTTES- DIENSTE REUTE

### Mo, 4. April

**Verkündigung des Herrn**

**9.00 Uhr:** Dankgottesdienst der Kommunionkinder in der Franziskuskapelle

**19.00 !! Uhr:** Andacht in Kümmerzhofen (Achtung Uhrzeit).

### Di, 5. April

**7.45 Uhr:** EUCHARISTIE in Gaisbeuren

**17.30 Uhr:** Rosenkranz – Lobpreis-Anbetung in Gaisbeuren

### Mi, 6. April

**7.30 Uhr:** Schülertagesdienst in Reute

### Fr, 8. April

19.00-Uhr-EUCHARISTIE entfällt (Messintentionen werden auf den 15. April verlegt)

**Dafür:** Herzliche Einladung zum Segnungsgottesdienst in Bad Waldsee um 19.00 Uhr

### So, 10. April

**10.30 Uhr:** EUCHARISTIE in Reute  
**19.00 Uhr:** EUCHARISTIE in Gaisbeuren

## Reute – Wir beten für unsere Verstorbenen

### Freitag, 1. April

Matthäus Schneider  
Manuel May  
Agathe Brändle  
Gerda Seifert  
Erwin und Maria Fischer  
Erwin Branz  
*19.30 Uhr, Pfarrkirche Reute*

### Dienstag, 5. April

Heinrich und Maria Krug  
Rosa Ströbele  
Karl und Maria Mast  
*7.45 Uhr, Gaisbeuren*

### Sonntag, 10. April

Gertrud und Josef Egglar  
Josef und Anna Miller u. v. A.  
*10.30 Uhr, Pfarrkirche Reute*  
Hedwig Prinz u. v. A.  
*19.00 Uhr, Leonhardskirche Gaisbeuren*

## AUS DEN KIRCHENBÜCHERN

Zum ewigen Leben wurde abberufen: **Hilde Renz** (92 Jahre)

Getauft wurde: **Benjamin Fischer**

### Do, 24. März

Gründonnerstag

**20.00 Uhr:** Die Feier des letzten Abendmahles, anschließend: „Bleib bei mir und wachet mit mir“ – eine gestaltete Betstunde

### Fr, 25. März

Karfreitag

**10.00 Uhr:** Kreuzwegandacht  
**15.00 Uhr:** Karfreitagsliturgie, mit Kirchenchor

### Sa, 26. März

Karsamstag

**21.00 Uhr:** Feier der Osternacht

### So, 27. März

Ostersonntag

**17.30 Uhr:** feierliche Vesperfeier in Reute für die gesamte SE, zusammen mit dem Kloster

### Mo, 28. März

Ostermontag

**9.15 Uhr:** EUCHARISTIE – Festgottesdienst mit dem Kirchenchor, Segnung von Speisen

### Do, 31. März

**8.30 Uhr:** EUCHARISTIE in Osterhofen

**18.00 Uhr:** Eucharistische Anbetung in Osterhofen

### So, 3. April

**9.15 Uhr:** EUCHARISTIE

### Di, 5. April

**7.35 Uhr:** Schülertagesdienst

### Do, 7. April

**8.30 Uhr:** EUCHARISTIE in Osterhofen

**18.00 Uhr:** Eucharistische Anbetung in Osterhofen

### So, 10. April

**9.15 Uhr:** Wort-Gottes-Feier

## Haisterkirch – Wir beten für unsere Verstorbenen

### Sonntag, 3. April

Ivo Herrmann  
Erwin Bühler  
Johann Georg und Josefine Gams  
Rosa und Otto Rothenhäusler  
Luise Müller  
Josef Zell  
*9.15 Uhr, Pfarrkirche Haisterkirch*

### Donnerstag, 7. April

Josef Deient  
*8.30 Uhr, Osterhofen*

# SEELSORGEEINHEIT BAD WALDSEE

## TERMINE ST. PETER

Freitag, 25. März

Eine Kleinkinderkreuzwegandacht für 3- bis 7-Jährige findet am Karfreitag um 9.30 Uhr im Kath. Gemeindehaus im Großen Saal statt. Dazu sind alle Kindergartenkinder mit ihren Eltern herzlich eingeladen. Auf Euch freut sich das Kindergottesdienst-Team.

Dienstag, 29. März

Der Freizeittreff trifft sich um 14.00 Uhr im Gemeindehaus/Peterskeller.

Mittwoch, 30. März

Erstkommunion 2016: Probe für die Gruppe I um 10.00 Uhr im Gemeindehaus/Großer Saal.

Donnerstag, 31. März

**Kaffeekränzchen:** Der Katholische Frauenbund lädt Mitgliedsfrauen und Interessierte zum traditionellen, monatlichen Kaffeekränzchen ein. Das gemütliche Beisammensein bei selbstgebackenem Kuchen und Kaffee/Tee findet am Donnerstag, 31. März, ab 15.00 Uhr im Kath. Gemeindehaus (Peterskeller) in Bad Waldsee statt.

**Der Ausschuss Mission, Entwicklung, Frieden des KGR** trifft sich um 19.30 Uhr im Peterskeller, Gemeindehaus.

Freitag, 1. April

**Erstkommunion 2016:** Probe (Gruppe I) mit Taufferinnerungsfeier um 16.30 Uhr im Gemeindehaus/Großer Saal.

Sonntag, 3. April

**Erstkommunion:** Wir laden zur Feier der Erstkommunion um 10.30 Uhr in St. Peter ein. Die Erstkommunionkinder treffen sich um 10.10 Uhr im Gemeindehaus/Großer Saal. Um 18.00 Uhr ist die Dankandacht in St. Peter.

Montag, 4. April

**Die Erstkommunionkinder** und deren Angehörigen sind um 9.30 Uhr zum Dankgottesdienst in St. Peter eingeladen.

**Die Initiative Geschwisterliche Kirche (IGK)** aus Bad Waldsee veranstaltet in Zusammenarbeit mit keb-rv (Kath. Erwachsenenarbeit Ravensburg) und der katholischen und evangelischen Kirchengemeinde Bad Waldsee einen Vortrag mit Dr. Martin Maier SJ zum Thema: Die Enzyklika „Laudato si“ – Hoffnung für eine andere Welt.

## OSTERPAUSE

Der aktuelle Kirchenanzeiger Nr. 8 umfasst den Zeitraum bis zum **Weißem Sonntag** (3. April). In der Woche nach Ostern erscheint der Kirchenanzeiger nicht. Der nächste Kirchenanzeiger kommt dann am 7. April.

Um 19.30 Uhr im Gemeindehaus/Großer Saal.

Die Enzyklika „Laudato si“ von Papst Franziskus hat weit über die Grenzen der Katholischen Kirche hinaus eine erstaunliche Wirkung entfaltet. Politiker, Wissenschaftler und Vertreter vieler sozialer Bewegungen folgten der Einladung des Papstes zu einem Dialog über die Gestaltung der Zukunft unseres Planeten. Pater Martin Maier SJ, Beauftragter des Jesuitenordens für europäische Angelegenheit in Brüssel, zieht eine Zwischenbilanz und fragt nach konkreten Konsequenzen.

Martin Maier SJ (Bild), geb. 1960 in Messkirch, ist seit 1995 Mitglied der Redaktion der „Stimmen der Zeit“, seit 1998 Herausgeber und Chefredakteur. Autor unter anderem von „Oscar Romero, Meister der Spiritualität“, Freiburg 2001; „Pedro Arrupe – Zeuge und Prophet“, Würzburg 2007; „Oscar Romero – Prophet einer Kirche der Armen“, Freiburg 2015.



Mittwoch, 6. April

**Kolpingsfamilie:** Sitztanz – Herzlich Willkommen zum kostenlosen Sitztanz von 14.00 Uhr bis 15.30 Uhr im Kath. Gemeindehaus Peterskeller. Für den Hol- und Bringdienst für Teilnehmer mit Lauf einschränkung steht ein Auto der Elisabeth-Stiftung zur Verfügung. Teilnehmer mögen sich bis 3 Tage vor Beginn anmelden bei: Agi Juelkenbeck, Tel. 6001 – E-mail: agi.juelkenbeck@t-online

**Die Hospizgruppe** trifft sich um 18.00 Uhr im Wohnpark am Schloss.

Donnerstag, 7. April

**Erstkommunion 2016:** Probe für die Gruppe II um 16.00 Uhr im Gemeindehaus/Großer Saal.

**Die Kolpingsfamilie** lädt zu ihrem Stammtisch um 19.00 Uhr im „Hirschen“ ein.

Freitag, 8. April

**Erstkommunion 2016:** Probe (Gruppe II) mit Taufferinnerungsfeier um 16.30 Uhr im Gemeindehaus/Großer Saal.

**Zum Segnungsgottesdienst** um 19.00 Uhr in St. Peter, beginnend mit dem Rosenkranzgebet um 18.30 Uhr, ergeht herzliche Einladung.

Vorschau

**Sonntag, 10. April, Erstkommunion Gruppe II:** Wir laden zur Feier der Erstkommunion um 10.30 Uhr in St. Peter ein. Die Erstkommunionkinder treffen sich um 10.10 Uhr im Gemeindehaus/Großer Saal. Um 18.00 Uhr ist die Dankandacht in St. Peter.

## KRANKENHAUS UND FRAUENBERGKAPELLE

### Veränderungen ab Ostern 2016

In der letzten Sitzung des Kirchengemeinderates St. Peter besaßte sich das Gremium mit dem **sonntäglichen Gottesdienstangebot für das Krankenhaus und in der Frauenbergkapelle.**

Den Tagesordnungspunkt „Gottesdienstplan – notwendige Veränderungen im Krankenhaus und in der Frauenbergkapelle“ hatten wir Pfarrer eingebracht. Ab Ostern wird es nur noch eine sonntägliche Eucharistiefeier im wöchentlichen Wechsel zwischen Frauenbergkapelle und Krankenhaus geben. Sprich: Wenn im Krankenhaus eine Eucharistie angeboten wird, findet in der Frauenbergkapelle kein Gottesdienst statt. Dagegen soll an den Sonntagen, in denen es in der Frauenbergkapelle eine Eucharistiefeier gibt, auch im Krankenhaus eine Wort-Gottes-Feier geben. Für diese Regelung wollten wir Pfarrer im Kirchengemeinderat um Unterstützung werben. Hintergrund ist ja, dass krankheitsbedingt zwei unserer Pfarrpensionäre künftig keine bzw. weniger Dienste übernehmen können. Außerdem wissen wir nicht, im Blick auf die nächsten Jahre, wie lange wir überhaupt

noch mit unseren Pensionären rechnen dürfen. Deshalb ist diese Veränderung auch ein logischer und realistischer Schritt in die Zukunft (dem sicherlich noch weitere folgen werden).

### Das Sakrament der Einheit

Ganz zu schweigen von der theologischen Perspektive: Da haben wir Pfarrer schon immer angemahnt, dass es ein Unding ist, in einer Pfarrgemeinde das Sakrament der Einheit an zwei unterschiedlichen Altären parallel zu feiern. Auch hier möchten wir mit Blick auf die Zukunft dafür werben, dass die Gemeinde doch als Ganzes sich um den einen Tisch des Herrn – nämlich in der Pfarrkirche St. Peter – versammelt.

Der Kirchengemeinderat hat viel Verständnis für unsere Beweggründe gezeigt. Und wirbt nun mit uns zusammen, dass auch die bisherigen Gottesdienstteilnehmerinnen und -teilnehmer der Frauenbergkapelle diese Entscheidung mittragen. Sie empfehlen die Bildung von Fahrgemeinschaften. Sie weisen mit uns zusammen auf den Gottesdienst am Mittwochabend. Der Startpunkt für die Veränderung ist der Ostersonntag, wo es eine Eucharistiefeier im Krankenhaus gibt. (Pfr. Bucher und Pfr. Werner)

## MEIN LIEBSTES KIRCHENLIED



„Christus ist erstanden! Von den Todesbanden“ GL 798

Mein liebstes Osterlied. Schnell und rhythmisch gesungen war es der Osterjubil meiner Kindheit. Text und Melodie aus dem Jahr 1812, Konstanz.

Beate Bertran, Bad Waldsee

Jeder und jede ist aufgerufen, sein / ihr liebstes Kirchenlied zu nennen. Eine Begründung darf, muss aber nicht dabei sein.

## KOLLEKTE

In allen Gottesdiensten an Ostern geht die Osterkollekte 2016 an die Bischof-Moser-Stiftung. Dank Ihrer Unterstützung fördert sie verborgene Talente und phantasievolle Ideen in der Seelsorge. Infos: [www.bischof-moser-stiftung.de](http://www.bischof-moser-stiftung.de); Spendenkonto: Bischof-Moser-Stiftung; Betreff: Osterkollekte, BW Bank, BLZ: 60050101; Konto: 1115585.

## GRUPPEN STELLEN SICH VOR

### Ökumenischer Helferkreis

Ehemals Aussiedler-Helferkreis der kath. und evang. Kirchengemeinde ab 1989 und anschließend automatisch für alle sozial schwachen Mitbürger, die in finanzielle Not geraten sind, größtenteils Alleinerziehende, Hartz-IV-Empfänger, Asylbewerber, Jugendamtschüler. Hilfe zur Beschaffung von Gebrauchtmöbeln oder Haushaltsgegenständen wie Waschmaschine, Fernseher, Kinderbetten, Kinderwagen, Fahrräder, Geschirr, etc., wenn keine staatlichen Zuschüsse hier mehr greifen. Beschaffung durch Kirchenblatt, SZ-Anzeige, Fairkauf,

Wochenblatt-Südfinder-Angebote. Auch Transport-Hilfe ist ab und zu notwendig, möglich durch den Kolpingbus, günstig, weil nur Kilometer-Geld für den Bus anfällt durch Kolping. Anfragen erfolgen vielfach direkt vom Sozialamt selbst für die Hilfsbedürftigen oder direkt von den Hilfsbedürftigen per Telefon oder in Kontakt bei Gesprächen in der Kleiderstube. Bei unvermeidlichen Kostenrechnungen wie bei Fairkauf wird die Rechnung an unseren Diakon weitergeleitet. Auch die kirchliche Kleiderstube kann bei eiliger Nothilfe bis zu 250 Euro in Anspruch genommen werden. Wichtig ist die Information an die Hilfsbedürftigen über die



caritativen Einrichtungen wie Suppenküche, Kolpingladen, kirchliche Kleiderstube, Diakon-Beratung Bad Waldsee, Caritas-Lebensberatung. **Ansprechpartner: Ursula Hirsch (Bild), Telefon: 5640**

## GRUPPEN STELLEN SICH VOR

### Seniorenteam Reute

Das sechsköpfige Team unter der Leitung von Hildegard Maucher (Tel. 6569) organisiert jeden Monat für die Senioren aus der Pfarrgemeinde Reute einen Nachmittag der Begegnung im katholischen Gemeindehaus. Jeden dritten Dienstag im Monat wird zu Kaffee und Kuchen eingeladen und danach gibt es ein kleines Unterhaltungsprogramm, vom Lichtbildvortrag bis zum Musikvortrag ist alles

geboten. Jedes Jahr werden auch zwei Halbtagesausflüge angeboten, einer im Mai mit einer Maiandacht und ein Ausflug im Oktober nach der Sommerpause.

Zu den Nachmittagen sind alle Senioren aus Reute, Gaisbeuren und Umgebung eingeladen und alle, die Senioren und das Team, freuen sich über neue Gäste.



# SEELSORGEEINHEIT BAD WALDSEE

## KLOSTER REUTE

Auszeitabend für Paare, Samstag, 23. April, Beginn: 18.00 Uhr, Ende: 22.00 Uhr

An diesem Abend haben Paare Zeit, um ein paar Stunden herauszutreten aus ihrem Alltag, sich selber und einander, als Paar, Zeit zu schenken, sich von neuen Impulsen in der Partnerschaft inspirieren zu lassen. Wir laden Sie ein zu einem Abend mit kleinen Gaumenfreuden – Imbiss, Getränken, Nachtschicht –, schöner Salonmusik, Impulsen zu fantasievollen Paargesprächen, Gedichtvorträgen und einem gemeinsamen Abschluss. Dieses Angebot richtet sich an 6 bis 14 Paare, unabhängig von der konkreten Lebenssituation. Begleitung: Monika Braun, Sr. Birgitta Harsch, Kursgebühr: 45,00 € pro Paar (inkl. Essen und in Getränk, alkoholische Getränke gehen extra).



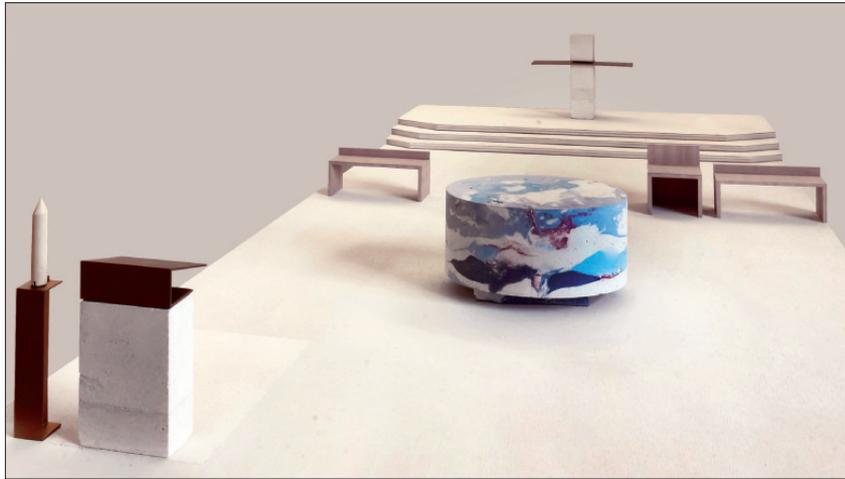
**Anmeldung und Information:** Margit Halder und Mitarbeiterinnen, Tel. 708-211, Fax: 708-233, bildungshaus@kloster-reute.de, www.kloster-reute.de

## KIRCHENMUSIK

Das Vokalensemble Zwölfklang lädt Sie herzlich zu seinem Passionskonzert ein! Zur Aufführung kommen Werke von Bach, Purcell, Gjeilo, Schein, Homilius etc. Texte zur Passions- und Osterzeit ergänzen die musikalischen Werke. Das Ensemble von neunzehn ambitionierten Sängerinnen und Sängern singt auswendig und ohne Instrumentalbegleitung bis zu achtstimmige Kompositionen. Unverstärkt, klassisch, mit viel Dynamik und Emotion. Anspruchsvolle Chormusik mit ihrer Feierlichkeit, Trauer, Hoffnung und Freude sollen das Publikum berühren. Passende Texte zur Passions- und Osterzeit. Termin: Freitag, 1. April, 19.00 Uhr, Bad Waldsee, Kath. Kirche St. Peter, freier Eintritt, um Spenden wird gebeten.

**Konzert mit historischen Instrumenten in der Frauenbergkapelle:** Außergewöhnliche Klänge sind am Samstag, 2. April, in der Bad Waldseer Frauenbergkapelle zu hören. Ab 19.30 Uhr musizieren die Teilnehmerinnen und Teilnehmer eines internationalen Musikurses an der Schwäbischen Bauernschule auf historischen Instrumenten. Bei freiem Eintritt stellen die Musiker Instrumental- und Vokalwerke aus der Renaissance und dem Mittelalter vor. Der Musikwissenschaftler Dr. Ulrich Barthels führt kurz in die jeweiligen Musikstücke ein, erläutert die historische Musizierpraxis und erklärt humorvoll die Instrumente, deren Aussehen und Klang für die heutige Zeit eher kurios anmuten. Freier Eintritt.

## PFARR- UND WALLFAHRTSKIRCHE



### Zur Altarraum-Gestaltung

Die Entscheidung des Bischofs ist gefallen: Gebhard Fürst folgt der Empfehlung der Kunstkommission und schlägt uns als Kirchengemeinde für die Altarraumgestaltung den Entwurf von Sabine Straub vor.

In ihrem Entwurf fällt auf, dass er sehr auf die Kirche bezogen ist und „als stimmige Ergänzung des barocken Formen- und Farbenspiels im Chorraum erscheint“ (Aussage der Kunstkommission). Insgesamt „ein erfreulich erfrischender Impuls“, der so in einer Barockkirche unserer Diözese noch nie umgesetzt wurde. Die Künstlerin wählt als Material für Altar, Ambo und Tabernakel Weißbeton, der beim Altar eine polychrome Einfärbung erfährt, die Rücksicht nimmt auf die Stuckmarmorarbeiten bzw. Deckenfresken. Zur Entwurfsidee schreibt die Künstlerin selber: „Die Farbigkeit des barocken Kirchenraums mit seinen illusionistischen Decken- und Wandgemälden findet sich im Altarkörper wieder. Dabei handelt es sich beim Altar im Gegensatz zu den Malereien nicht um eine zweidimensionale Bildfläche, sondern um einen Körper. Als solcher manifestiert er ganz eindeutig Materialität und Präsenz im Chorraum. Er stellt ein Himmelspanorama dar – also Luft, Wolken, Atmosphäre ... aus einem durchaus massiven, dauerhaften und schweren Material, nämlich Beton bzw. Kunststein. Vergleichbar der barocken Auffassung, Raumgrenzen durch Lichtführung, Malerei und Stuckarbeiten aufzulösen, interpretiere ich den Altar selbst als bildhaftes illusionistisches Element – als ein Stück Himmelsraum. Der Altar bildet den

zentralen Blickfang.“

Dies ist tatsächlich so und macht diesen Ort zu einer Besonderheit. Ambo und Tabernakel, so die Kunstkommission, sind weiterzuentwickeln. Sie empfiehlt der Gemeinde, darüber mit der Künstlerin ins Gespräch zu kommen. In der Weise, dass Ambo und Tabernakelstele vielleicht ebenfalls eine leichte Färbung von Farben aus dem Altar aufnehmen könnten. Auch die schlanke Platte des Tabernakels könnte noch stärker akzentuiert werden, damit er eben auch das wird, was die Künstlerin beabsichtigt hat: ihn nämlich in

Kreuzesform zu gestalten, als „Gestus einer Figur mit weit ausladenden Armen“.

### Sagen Sie Ihre Meinung

Wie geht es weiter? In der nächsten Sitzung des Kirchengemeinderates Reute sind die Mitglieder gefragt, ob dieser vom Bischof empfohlene Vorschlag angenommen oder abgelehnt wird. Deshalb die Bitte an alle Gemeindeglieder: Sprechen Sie die Kirchengemeinderäte oder uns Pfarrer an. Sagen Sie ihre Meinung, damit die Entscheidung auch repräsentativ für die Gemeinde ausfallen kann.



Der Gesamteindruck.

Computeranimationen: Straub

### KGR-Sitzung am 30. März

Unter anderem mit der Innenraumgestaltung der Kirche be-

fasst sich der Kirchengemeinderat Reute am 30. März (20.00 Uhr, Kath. Gemeindehaus Reute). Weitere Themen: Kirche Gaisbeuren, Kinder- und Jugendarbeit und viele Infor-

mationen. Gäste sind willkommen. **Modell in der Kirche** Über Ostern kann man das Straub-sche Modell in der Kirche in Augenschein nehmen.

## KIRCHENCHOR

### Orchestermesse am Ostersonntag

Der Kirchenchor St. Peter und Paul Reute führt am Ostersonntag, 27. März, die als Orgelsolemesse bekannte Missa in C (KV 259) für gemischten Chor, Soli und Orchester von Wolfgang Amadeus Mozart und das „Halleluja“ aus dem „Messias“ von Georg Friedrich Händel auf.

Am Ostersonntag um 10.30 Uhr setzt der Kirchenchor Reute mit diesen bekannten und beliebten Werken einen feierlichen Höhepunkt in seinem kirchenmusikalischen Wirken der Osterfeierstage. Die choreigenen Solisten Cornelia Arnold-Weiß (Kantorin), Marion Schluck (Sopran), Martina Maucher (Alt) und Paul Cambré (Tenor) sowie Gast-Solist Stefan Hart (Bass) aus Bad Buchau gestalten die Solopassagen. Begleitet wird der Chor von einem Orchester mit Instrumentalisten aus der Region nebst Schwester Maria Franziska Bachmann und Hermann Bromenne an der Chororgel. Die Gesamtleitung hat Chorleiterin und Organistin Bernadette Behr.

**Bereits am Karfreitag** um 15.00 Uhr gestaltet der Chor die Liturgie mit Passionsgesängen von Felix Mendelssohn-Bartholdy, Charles Gounod und Théodore Dubois.

In der **Osternachtfeier** ist die Männer-Schola des Kirchenchores Reute zu hören.

## ERSTKOMMUNION

**Wichtige Termine Kommunionkinder**

**Mittwoch, 30. März**

14.30 Uhr: Probe 1, Pfarrkirche Reute

**Donnerstag, 31. März**

16.30 Uhr: Probe 2 mit Taufeinweihungsfeier, Pfarrkirche Reute

**Samstag, 2. April**

10.00 Uhr: Hauptprobe Chor

**Sonntag, 3. April**

10.00 Uhr: Treffen im Kath. Gemeindehaus Reute

10.30 Uhr: Erstkommunion-Feier, Pfarrkirche

17.00 Uhr: Dankandacht, Pfarrkirche

**Montag, 4. April**

9.00 Uhr: Dankgottesdienst, Franziskuskapelle

## OSTERKERZEN

Die Ministranten haben wieder Osterkerzen gebastelt und verkaufen sie in der Osternacht am 26. März in der Pfarrkirche.

## FRAUENBUND

**Kaffeekränzchen** am kommenden Donnerstag, 31. März, ab 15.00 Uhr, Kath. Gemeindehaus (Peterskeller) in Bad Waldsee.

# SEELSORGEEINHEIT BAD WALDSEE

## KUR- UND KRANKENSEELSORGE



Das Angebot der Kurseelsorge in den nächsten Tagen – offen für jedermann:

**Karfreitag, 25. März, 15.00 Uhr,** Maximilianbad, Hauskapelle: **Gemeinsam den Kreuzweg beten.** Leitung: Kurseelsorger PR Egon Wieland

**Dienstag, 29. März, 19.30 Uhr,** Hofgarten, Säulenhalle: **Abendbesinnung: Abendbesinnung.** Leitung: Kurseelsorger PR Egon Wieland

**Dienstag, 29. März, 20.00 Uhr,** Hofgartenklinik, Säulenhalle; Vortrag und offenes Gespräch: **Fünf Schritte Jesu mit dem Kranken am Teich Betesda.** Leitung: Kurseelsorger Pastoralreferent Egon Wieland

**Mittwoch, 30. März, 19.30 Uhr,** Maximilianbad, Hauskapelle, **Kurseelsorgekino: „Trommelbauch“** von Arne Toonen, Niederlande, 2010, 85 Min. Zum Inhalt: Dik Trom lebt in Dicksleben, einem Ort, in dem alle Menschen dick und glücklich sind und gern und viel essen. Als seine Eltern eines Tages die Chance bekommen, anstelle ihres Hot-Dog-Standes in der Stadt Dünghausen ein richtiges Restaurant zu eröffnen, findet sich Dik plötzlich in einer Welt mit ganz anderen Maßstäben wieder ... Leitung: Kurseelsorger Pfr. Friedrich Reitzig. Eintritt frei! Um einen Kostenbeitrag wird gebeten.

**Montag, 4. April, 19.30 Uhr,** Therapie, Vortragsraum, **Kurseelsorgekino: „Blinder Passagier“** von Ben van Lieshout, Niederlande 1997, 90 Min. Leitung: Kurseelsorger Pfr. Friedrich Reitzig. Eintritt frei! Um einen Kostenbeitrag wird gebeten.

**Dienstag, 5. April, 19.30 Uhr,** Hofgartenklinik, Säulenhalle: **Abendmeditation.** Leitung: Kurseelsorger Pfr. Friedrich Reitzig

**Mittwoch, 6. April, 19.30 Uhr,** Maximilianbad, Hauskapelle: **Abendmeditation.** Leitung: Kurseelsorger PR Egon Wieland

**Mittwoch, 6. April, 19.30 Uhr,** Geistliche Abendmusik in St. Peter. Mitwirkende: Hermann Ulmschneider (Trompete), Hermann Hecht (Orgel), Texte: Egon Wieland

**Mittwoch, 6. April, 19.30 Uhr,** Geistliche Abendmusik in St. Peter. Mitwirkende: Hermann Ulmschneider (Trompete), Hermann Hecht (Orgel), Texte: Egon Wieland

Internet: [www.kurseelsorge-bw.de](http://www.kurseelsorge-bw.de)  
Tel. 07564 / 93 63 94 (Pfarrrich Friedrich Reitzig / ev.)  
Tel. (07524) 40 41 – 12 (Pastoralreferent Egon Wieland / kath.)  
[egonwieland@kurseelsorge-bw.de](mailto:egonwieland@kurseelsorge-bw.de)  
Klosterhof Bad Waldsee (Eingang 4)

## Gottesdienste für Kurgäste, Patienten und Heimbewohner – offen für jedermann

### Fr, 25. März

**Karfreitag**  
15.00 Uhr: Karfreitagsliturgie in der Kapelle Maximilianbad

### So, 27. März

**Ostersonntag**  
8.30 Uhr: EUCHARISTIE im Krankenhaus

17.00 Uhr: EUCHARISTIE im Wohnpark am Schloss

### Mi, 30. März

17.00 Uhr: EUCHARISTIE im Wohnpark am Schloss

18.00 Uhr: Rosenkranzgebet in der Spitalkirche

### Do, 31. März

9.30 Uhr: EUCHARISTIE in Spitalkirche

### Fr, 1. April

8.00 Uhr: EUCHARISTIE im Wohnpark am Schloss

### Sa, 2. April

17.00 Uhr: Wort-Gottes-Feier in der Kapelle Maximilianbad

19.00 Uhr: Wort-Gottes-Feier in der Klinik am Hofgarten, Säulenhalle

19.00 Uhr: Wort-Gottes-Feier in der Waldsee-Therme

### So, 3. April

8.30 Uhr: Wort-Gottes-Feier im Krankenhaus

### Mi, 6. April

17.00 Uhr: EUCHARISTIE im Wohnpark am Schloss

18.00 Uhr: Rosenkranzgebet in der Spitalkirche

### Do, 7. April

9.30 Uhr: EUCHARISTIE in Spitalkirche

### Fr, 8. April

8.00 Uhr: EUCHARISTIE im Wohnpark am Schloss

### Sa, 9. April

17.00 Uhr: Wort-Gottes-Feier in der Kapelle Maximilianbad

19.00 Uhr: Wort-Gottes-Feier in der Klinik am Hofgarten, Säulenhalle

19.00 Uhr: Wort-Gottes-Feier in der Waldsee-Therme

### So, 10. April

8.30 Uhr: EUCHARISTIE im Krankenhaus

## BEICHT-GELEGENHEITEN

24. März (Gründonnerstag)  
10.30 Uhr: Bußfeier im Wohnpark am Schloss  
18.00 Uhr bis 19.00 Uhr: Sakrament der Versöhnung (Beichte) in St. Peter

25. März (Karfreitag)  
10.00 Uhr bis 11.00 Uhr: Sakrament der Versöhnung (Beichte) in der Franziskuskapelle des Klosters Reute

Freitag, 1. April  
18.30 Uhr: Sakrament der Versöhnung (Beichte) in der Franziskuskapelle des Klosters Reute

Samstag, 9. April  
18.00 Uhr: Sakrament der Versöhnung (Beichte) in St. Peter

## IN DER BIBEL LESEN

Leseabschnitte für jeden Tag gemäß dem aktuellen Lesejahr (Lukas-Lesejahr / C)

Donnerstag, 24. März: Ex. 12,1-8.11-14. / 1 Kor. 11,23-26. / Joh. 13,1-15.

Freitag, 25. März: Jes. 52,13-15.53,1-12. / Hebr. 4,14-16.5,7-9. / Joh. 18,1-40.19,1-42.

Samstag, 26. März: Ex. 14,15-31.15,1. / Ex. 15,1b-2abcd.3-4.5.6.13.17-18. / Röm. 6,3-11. / Lk. 24,1-12.

Sonntag, 27. März: App. 10,34a.37-43. / Kol. 3,1-4. / Joh. 20,1-9.

Montag, 28. März: App. 2,14.22-33. 1 Kor. 15,1-8.11. / Lk. 24,13-35.

Dienstag, 29. März: App. 2,14a.36-41. Mt. 28,8-15.

Mittwoch, 30. März: App. 3,1-10. Lk. 24,13-35.

Donnerstag, 31. März: App. 3,11-26. Lk. 24,35-48.

Freitag, 1. April: App. 4,1-12. Joh. 21,1-14.

Samstag, 2. April: App. 4,13-21. Mk. 16,9-15.

Sonntag, 3. April: App. 5,12-16. / Offb. 1,9-11a.12-13.17-19. / Joh. 20,19-31.

Montag, 4. April: Jes. 7,10-14. Hebr. 10,4-10. / Lk. 1,26-38.

Dienstag, 5. April: App. 4,32-37. Joh. 3,7-15.

Mittwoch, 6. April: App. 5,17-26. Joh. 3,16-21.

Donnerstag, 7. April: App. 5,27-33. Joh. 3,31-36.

Leseplan diesmal ohne Psalmen

Ökumenischer Bibelleseplan

24. März: Markus 15,16-23

25. März: Markus 15,24-41

26. März: Markus 15,42-47

27. März: Markus 16,1-8

28. März: Markus 16,9-20

29. März: 1 Petrus 1,1-12

30. März: 1 Petrus 1,13-16

31. März: 1 Petrus 1,17-21

1. April: 1 Petrus 1,22-23

2. April: 1 Petrus 2,4-10

3. April: Psalm 122

4. April: 1 Petrus 2,11-17

5. April: 1 Petrus 2,18-25

6. April: 1 Petrus 3,1-7

7. April: 1 Petrus 3,8-12

Der Bibelleseplan der Ökumenischen Arbeitsgemeinschaft für Bibellesen (ÖAB) führt in vier Jahren durch das Neue Testament und in acht Jahren auf abwechslungsreiche Weise durch die ganze Bibel. Der Einstieg ist jederzeit möglich.



Leiten die Seelsorgeeinheit Bad Waldsee gemeinsam: Pfarrer Thomas Bucher (links) und Pfarrer Stefan Werner.

## Ihre Ansprechpersonen in der Seelsorgeeinheit Gerne stehen wir Ihnen zur Verfügung

### Katholisches Pfarramt St. Peter Bad Waldsee, Gut-Betha-Platz 9

**Pfarrer Thomas Bucher:** Tel. 990 91-14, [thomas.bucher@drs.de](mailto:thomas.bucher@drs.de)  
**Pfarrer Stefan Werner:** Tel. 990 91-13, [stefan.werner@drs.de](mailto:stefan.werner@drs.de)  
**Zweite Vorsitzende:** Maria Hirthe, Möserweg 38, Tel. 3128, [Hirthe.Maria@googlegmail.com](mailto:Hirthe.Maria@googlegmail.com)  
**Diakon Dr. Marcel Görres:** Gut-Betha-Platz 10, Tel. 990 91-16, [Marcel.Goerres@t-online.de](mailto:Marcel.Goerres@t-online.de)  
**Diakon Franz Fluhr:** Tel. 0157/52 69 16 05, [diakonfranzfluhr@kirche-reute-gaisbeuren.de](mailto:diakonfranzfluhr@kirche-reute-gaisbeuren.de)  
**Diakon Klaus Maier:** Tel. über Pfarramt: 990 91-0, [klaus.maier@outlook.de](mailto:klaus.maier@outlook.de)  
**Pastoralreferent Egon Wieland:** Klosterhof 1, Tel. 404-112, [egonwieland@kurseelsorge-bw.de](mailto:egonwieland@kurseelsorge-bw.de)  
**Gemeinderreferentin Kerstin Ploil:** Klosterhof 1, Tel. 404-114, [k.ploil@freenet.de](mailto:k.ploil@freenet.de)  
**Pastoralassistent Markus Schuhmacher:** Klosterhof 1, Tel. 404-115  
**Pastoralpraktikant Alois Borho:** Klosterhof 1, Tel. 404-114, [a.borho@gmx.de](mailto:a.borho@gmx.de)

**Pfarramt / Pfarrsekretariat:** Gabriela Dörfinger, Cordula Bulling, Tel. 990 91-0  
[stpeter.badwaldsee@drs.de](mailto:stpeter.badwaldsee@drs.de), Fax: 9 90 91-22  
**Öffnungszeiten:** montags bis freitags 9.00 Uhr bis 11.30 Uhr  
zusätzlich dienstags und donnerstags am Nachmittag jeweils von 14.00 bis 17.00 Uhr

Zuständig auch für Michelwinnaden

**Mesner und Hausmeister:** Karl Linder, Tel. 0177/7 01 40 06  
Manfred Kesenheimer, Tel. 0177/7 01 40 06  
**Kirchenpflegerin:** Klosterhof 1, Anne-Gret Peschke, Tel. 404-10, Fax: 404-122  
StPeter.BadWaldsee@kpf.drs.de, Öffnungszeiten: Dienstag 9.00 Uhr bis 11.00 Uhr  
Bank: Kreissparkasse Ravensburg, IBAN DE67 650 501 10 00 62 30 40 12, BIC: SOLADESTRVB  
Homepage: [www.st-peter-bw.de](http://www.st-peter-bw.de)

### Katholisches Pfarramt St. Peter und Paul Reute, Augustinerstr. 23

**Pfarrer Thomas Bucher:** Tel. 990 91-14, [thomas.bucher@drs.de](mailto:thomas.bucher@drs.de)  
**Pfarrer Stefan Werner:** Tel. 990 91-13, [stefan.werner@drs.de](mailto:stefan.werner@drs.de)  
**Zweite Vorsitzende:** Franziska Steinhäuser (Tel. 1248 / über Pfarramt)

**Pfarramt / Pfarrsekretariat:** Michaela Sproll, Tel. 12 48, Fax: 1479  
**Mail:** [KathPfarramt.Reute@drs.de](mailto:KathPfarramt.Reute@drs.de)  
**Öffnungszeiten:** Montags 15.30 bis 18.30 Uhr, mittwochs 9.00 bis 11.00 Uhr, donnerstags 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr

**Sprechzeiten Pfarrer Werner:** in der Regel mittwochs (nach der Schülermesse; vorherige Anmeldung im Pfarrbüro erbeten)  
**Diakon Fluhr:** jeden Montag von 16.00 bis 17.00 Uhr

**Kirchenpfleger:** Karl-Eugen Ott, Tel. 90 50 05; [kirchenpflegereute@web.de](mailto:kirchenpflegereute@web.de)  
Bankverbindung: Raiffeisenbank Reute-Gaisbeuren, IBAN: DE35 6006 9350 0023 2100 01  
BIC: GENODESTRRG  
**Mesnerinnen Reute:** Sabine Dietrich, Tel. 81 66; Pia Maucher, Tel. 45 70  
**Mesnerin Gaisbeuren:** Marianne Brändle, Tel. 26 99  
Homepage: [www.kirche-reute-gaisbeuren.de](http://www.kirche-reute-gaisbeuren.de)

### Katholisches Pfarramt St. Johannes Baptist Haisterkirch, Rathausstr. 2

**Pfarrer Stefan Werner:** Tel. 990 91-13, [stefan.werner@drs.de](mailto:stefan.werner@drs.de)  
**Zweite Vorsitzende:** Waltraud Ruf, Sebastiansweg 9, Tel. 39 32, [waltraud\\_ruf@web.de](mailto:waltraud_ruf@web.de)

**Pfarramt / Pfarrsekretariat:** Heidrun Bayler, Tel. 51 27, Fax 4 91 13  
**Öffnungszeiten:** dienstags 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr, [stjohannesbaptist.haisterkirch@drs.de](mailto:stjohannesbaptist.haisterkirch@drs.de)

**Kirchenpflegerin:** Camilla Maucher, Wiesenstr. 18, Tel. 85 71  
Bankverbindung: KSK Ravensburg, IBAN: DE 49 6505 0110 0062 3103 50, BIC: SOLADESTRVB  
**Mesner:** Josef Blaser, Grabener Straße 15, Tel. 78 03  
Homepage: [www.kirche-haisterkirch.de](http://www.kirche-haisterkirch.de)

### Katholisches Pfarramt St. Johannes Evangelist Michelwinnaden

**Pfarrer Thomas Bucher:** Tel. 99091-14, [thomas.bucher@drs.de](mailto:thomas.bucher@drs.de)  
**Zweite Vorsitzende:** Berta Rastic, Tel. 72 59, [rastic-marijan@gmx.de](mailto:rastic-marijan@gmx.de)  
**Kirchenpfleger:** Eugen Käppler, Tel. 68 72  
Bankverbindung: Leutkircher Bank, IBAN: DE05 650 910 4000 2805 2005, BIC: GENODE1LEU  
**Mesnerin:** Ingrid Lemmler, Tel. 87 01

Das besonders ausführliche Kontaktatenfeld mit allen Telefonnummern und Adressen – auch vieler Gruppen in der Seelsorgeeinheit – haben wir im Kirchenanzeiger Nr. 1 vom 5. Februar veröffentlicht. Voraussichtlich in der nächsten Vollverteilung am 28. April drucken wir wieder das große Kontaktatenfeld ab.

## Kirchenanzeiger der Seelsorgeeinheit Bad Waldsee

Impressum

Presserechtlich verantwortlich:  
Pfarrer Thomas Bucher,  
Pfarrer Stefan Werner  
Gut-Betha-Platz 9  
88 339 Bad Waldsee

Gesamtherstellung (außer Druck):  
Kirchenanzeiger-Verlag  
Gerhard Reischmann  
Brugg 4  
88 410 Bad Wurzach

Druck:  
Druckerei Marquart GmbH  
Saulgauer Straße 3  
88 326 Aulendorf

Wer eine Zustellung des kostenlosen Kirchenanzeigers der Seelsorgeeinheit Bad Waldsee nicht wünscht, möge sich bei den Pfarrämtern (St. Peter Bad Waldsee: Tel. 990910 / zuständig auch für Michelwinnaden oder St. Peter und Paul Reute: Tel. 1248 oder St. Johannes Baptist Haisterkirch: Tel. 51 27) oder beim Redaktionsbüro Reischmann (Tel. 97 56 407; [margit.reischmann@t-online.de](mailto:margit.reischmann@t-online.de)) melden. Man kann den Wunsch, nicht beliefert zu werden, auch am Briefkasten zum Ausdruck bringen; eine direkte Meldung bei den vorgenannten Stellen verkürzt aber die Rückmeldung und erleichtert uns somit diese Erfassungsarbeit. In den Kirchen liegen Gratisexemplare des Kirchenanzeigers zur Mitnahme aus.